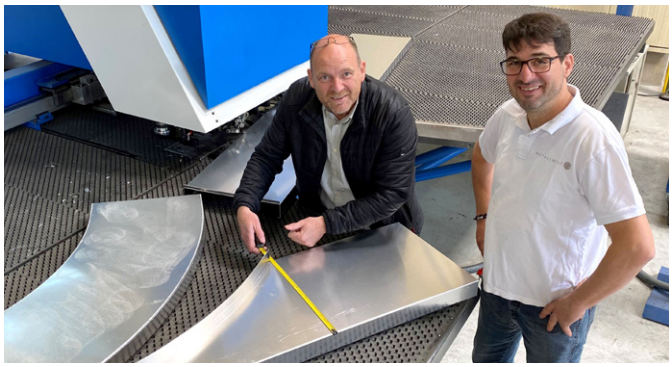
Ausgefallene Profile

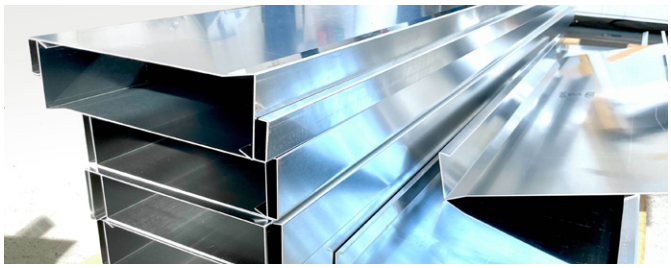
Was hat ein Gebäude aus dem 3D Drucker mit Spenglerprofilen zu tun? Nun ja, das Flachdach sollte auch geschlossen sein und dort kommen gerundete Profile der Metallwelt GmbH & Co. KG zum Einsatz. Neben den ausgefallenen Arbeiten, setzt das Arnsberger Unternehmen zum Biegen von Mauerabdeckungen und anderen Dach- und Wandprofilen zwei RAS FLEXIbend Schwenkbiegemaschinen ein.

Seitdem das 20 Mitarbeiter-Unternehmen 2021 in eine eigene Halle umgezogen ist, gibt es Platz um die tägliche Auftragsvielfalt effizient zu bearbeiten. Die drei Geschäftsführer Christoph Rüschenbaum, Natalie Lübke-



Ralf Senger und Christoph Rüschenbaum setzen auf Präzision; die sich mit den RAS Schwenk-Biegemaschinen erzielen lässt.

Rüschenbaum und Ralf Senger sind alte Hasen im Geschäft. Über die guten Kontakte zu Großhändlern erhalten die Profilspezialisten die meisten Aufträge.
Damit aus teils unvollständigen Handskizzen ausführbare Profile werden, setzt Fa. Metallwelt auf einen eigenen Aufmaßservice. Der Außendienst unterstützt die Dachdeckerkunden, damit die Profile in der Montage auch passgenau sitzen. Durch den regionalen Aktionsradius in Nordrhein-Westfalen der Außendienstmitarbeiter lässt sich auch ein sehr kundennaher Service anbieten. So



Die FLEXIbend Schwenkbiegemaschinen kanten präzise

können Auslegungs- und Gestaltungsfragen zusammen mit den Kunden abgeklärt werden, damit in der Produktion die Mauerabdeckungen, Wandanschlüsse, Flachdachprofile und Kiesleisten und vieles mehr fachgerecht umgesetzt werden können.

Der Maschinenpark in der Fertigung umfasst beim Biegen zwei RAS FLEXIbend Schwenkbiegemaschinen. Ausgestattet mit 155 mm hohen Werkzeugen können

Die beiden RAS FLEXIbend Schwenkbiegemaschinen sind voll ausgelastet.

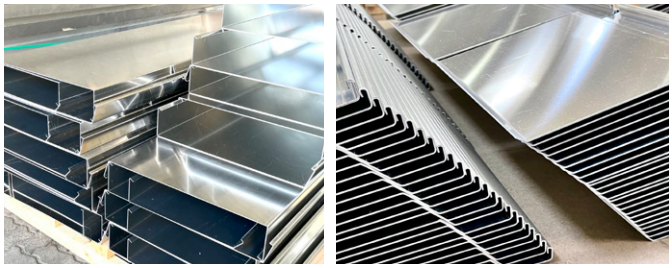
Die Radiuswerkzeuge sind ideal zum Biegen dickerer Aluminiumbleche.

die Profis alle Biegeanforderungen meistern. Christoph Rüschenbaum erzählt: „Bei einer der beiden Maschinen wurden die Werkzeuge so modifiziert, dass sie einen 2 mm Radius aufweisen, was beim Biegen von dickerem Aluminium sehr vorteilhaft ist.“

Natalie Lübke-Rüschenbaum hebt heraus: „Die klassischen Profile sind unser Tagesgeschäft, aber viel Freude bereiten uns auch die herausfordernden Projekte.

Neben klassischen Profilen freuen wir uns über herausfordernde Projekte, die mit den RAS Maschinen problemlos realisierbar sind.

Als kleines Unternehmen sind wir stolz darauf, dass wir schon einige Spezialaufträge umsetzen durften.“ Bei einem Penthouse in Frankfurt, waren viele Profile mit Rundungen auszuführen. Für das Aufmaß griffen die Arnsberger Profilspezialisten auf ein selbst ausgetüftel-tes Schablonensystem zurück. „Das war so ein richtiges Blech-Origami“, beschreibt Natalie Lübke-Rüschenbaum die komplizierte Ausführung.



Im Rahmen dieses anspruchsvollen Projekts galt es stets den Überblick behalten. Die Logistik war anspruchsvoll.

Ein Referenzprojekt ist sicher auch das oben erwähnte erste Haus in Deutschland, das aus einem 3D Drucker stammt. Es ist der Prototyp einer geplanten Siedlung, der im nordrhein-westfälischen Beckum steht. Die gerundeten Dachanschlüsse sind in den Arnsberger Produktionshallen entstanden. Gerundet deshalb, da der Drucker das Material nur in fließenden Konturverläufen auftragen kann. Christoph Rüschenbaum unterstreicht: „Das war auch das erste Mal, dass wir CAD-Daten für die Umsetzung der Rundungen zur Verfügung gestellt bekamen. Dieses Vorgehen erleichtert die Arbeitsvorbereitung enorm. In einer stärkeren Digitalisierung liegt sicher auch für unsere Branche die Zukunft.“